

Keyless

24.08.2021 – 10:05 Uhr

Keyless ist der weltweit erste Anbieter, der sowohl die FIDO Biometrics- als auch die FIDO2-Zertifizierung erhält

London (ots/PRNewswire) -

Die Doppelzertifizierung bestätigt das Bestreben von Keyless, den Datenschutz und die Sicherheit zu verbessern und gleichzeitig die Online-Nutzung zu vereinfachen

[Keyless Technologies](#), das Identitätsunternehmen, das die Privatsphäre schützt, gab heute die FIDO2-Zertifizierung für seine firmeneigene Biometrietechnologie bekannt. Dies geschieht nur wenige Monate, nachdem Keyless als einer von nur sieben Anbietern weltweit die FIDO-Biometrie-Zertifizierung erhalten hat, die bestätigt, dass die Gesichtserkennungstechnologie von Keyless den Industriestandards für die Verifizierung von Benutzern und die Erkennung von Fälschungen entspricht. Die Zertifizierung sowohl für Biometrie als auch für FIDO2 bestätigt, dass die biometrische Authentifizierungssoftware von Keyless die höchsten globalen Standards für die Authentifizierung erfüllt, und macht Keyless einzigartig in einem Markt, der immer mehr Sicherheit, Datenschutz und vor allem Interoperabilität verlangt, und das alles bei gleichzeitiger Vereinfachung und Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit.

Die Keyless-Biometrieplattform ermöglicht es Unternehmen, passwortlose und mehrstufige Authentifizierungslösungen einzusetzen. Die Plattform macht die Speicherung und Verwaltung sensibler Daten überflüssig und ermöglicht es Unternehmen, ihre Benutzer mit einer einzigen, einfachen Aktion und einem schnellen, intuitiven Benutzererlebnis zu schützen. Die Technologie kombiniert multimodale Biometrie mit fortschrittlicher Kryptografie und nutzt eine dezentrale Cloud-Architektur. Dank der Art und Weise, wie Keyless diese Technologien einsetzt, bleibt die Privatsphäre des Nutzers gewahrt und gesetzliche Anforderungen wie GDPR und PSD2 werden nicht nur erfüllt, sondern übertroffen. Dies ist nicht nur für die Mitarbeiter von Bedeutung, sondern auch für Unternehmen, die auf eine starke Kundenauthentifizierung in Bereichen wie Mobile Banking und Zahlungen angewiesen sind.

Das bedeutet, dass Unternehmen ihre Anwendungen und Dienste schneller entwickeln und bereitstellen können, unabhängig davon, welche Geräte ihre Mitarbeiter verwenden. So können sie beispielsweise Hardware-Token ersetzen und stattdessen Mobiltelefone als Sicherheitsschlüssel verwenden.

"In der heutigen digitalen Welt muss sich die durchschnittliche Person mehr als 100 Passwörter merken. Kein Wunder also, dass Verizon 84 % der Sicherheitsverletzungen auf kompromittierte Passwörter zurückführt. Organisationen arbeiten jetzt daran, Zero-Trust, Identity-First Security zum Schutz ihrer Nutzer einzuführen, und unsere Mission bei Keyless ist es, den Zugriff auf digitale Dienste nahtlos, sicher und privat von jedem Gerät aus zu machen. Das Erreichen dieser beiden Zertifizierungen der FIDO Alliance ist ein entscheidender Schritt auf diesem Weg, und wir sind stolz darauf, die erste Firma zu sein, die die nächste Generation der biometrischen Authentifizierung auf den Markt bringt", sagte Andrea Carmignani, CEO und Mitgründer von Keyless.

Keyless integriert die FIDO2-zertifizierte Technologie sowohl in sein Angebot für Mitarbeiter als auch für Kunden, so dass Unternehmen wählen können, ob sie FIDO2 bei der Implementierung von Keyless für Mitarbeiter oder für Kunden nutzen möchten.

Pressekontakt:

Pamela Oldfield
pamela.oldfield@keyless.io
+44 (0)7771 697156

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100086800/100876103> abgerufen werden.